

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David

Tarangambadi, 02.07.1752-31.12.1752

8. Dezember 1752

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-183477

seit unterzusehen mollen. Sie gaben sich für alles zu,
 insonderheit muß ich, daß sich ihr Wapen in Dürden. Nicht,
 das nicht geliegt werden könnte. Inzwischen ging es, in das
 Zimmerlich Lustlich und was, welches man ihnen zu
 nehmen gab. Sie wollten aber alles mal zu besetzen.
 In Porreiat sollte man an einigen Orten ein Gipsbild
 mit führen. Das den neuen Orten wurde hauptsächlich
 darauf gedrungen, daß man ihnen einen in
 diesen Landes geben sollte, daß Christen zählig
 werden. Am andern Orten, sagte man ihnen nicht,
 wenn Zimmerlich sein. So lang es sich nicht
 leben, verläßt es das Fährliche nicht, Gottes und
 böses Land von Gott, denn war das Land nicht,
 lassen? wofür ist es gekommen, daß es in seinem
 im Sinne verfallen?

Begräbnis d. 8 Dec wurde ein Christ begraben, der zwar zu
 einem Christen, in seiner Gemeine gesamt, und in unserer Disziplin
 gezogen worden, nachgehends aber mit unguten
 von Bruder Fabricius nach Madras gegangen, und
 daselbst bis in die Mitte dieses Jahres geblieben.
 Er wurde von dem gestandenen auf der Heide
 zurück zu lassen. Allein, in dem so überhand,
 daß ihm abzugeben nicht aus sein inländisches
 Gedenken

Gedenken

99
Verlangum das heilige Abendmal genossen
werden mußte, welches er mit großer Begierde,
in äußerster Besorgnis und Ungewissung, und nur
dies gab er seinen gegen Abend seinen Geist
auf, und aufsteigt. Bei der Beerdigung
wurden dann fünf Kinder, so viel als fünf,
beseitigt, welche zu demselben kamen,
dies war, aus dem Psalm 12, 13, 14. Das ist die
die Haupt. Summe aller Lese- und
Lehrung des heiligen Geistes an das Volk und
den heiligen Anfangsfall zu geben, und
die Heilung zur Heilung und dem Leben Gottes
bedeutend zu lassen, vorzuführen.

Eodem. bezeugte nicht von ihm die Schriften Das ist die
in Heiligkeit und unangetastet, so nach dem heiligen Schriften
das Wort Gottes nicht zu versagen, und es nicht
mit seinen Worten, und zeigte ihnen die
Weg zum richtigen Leben.

D. 9ten Dec. wurde ein Quader begraben, der Das ist die
nicht